

An den A S T A

Asozialen

Stupiditäts

Ausbund

der verwilderten Goethe Uni

Eure Dummheit übertrifft Eure Frechheit. Unreife Mao'se Unger  
wie Ihr werden von der überwältigenden Mehrheit der Kommilitonen  
nur als unheilbare Narren bedauert. Es wäre eine schreiende

Ungerechtigkeit wenn einer von Euch auch nur einen akademischen  
Grad bekäme, Das Zeugnis der Reife müsste Euch entzogen werden.

Nur Euch Tagedieben ist es zu verdanken, wenn die NPD Zuwachs  
bekommt und genau so wie damals als das kleinere Übel gegenüber der  
Räterediktatur Münchner Prägung selbst von vernünftigen Wählern  
Stimmen erhält. Euer Beruf sei Student und nicht Berufssopponent  
und kommunistische Agitation in blöder Tarnung. Staat und seine Dien-  
ner sind ohne Autorität nicht existenzfähig. Autoritätsuntergrabung  
muss deshalb durch Ausschaltung der schlappen weichen Welle ein  
Ende haben. Entweder geht Ihr zu Eurem Heiland Mao, der Euch  
die verrückte ausserparlamentarischen Possen austreibt oder Ihr  
ergreift einen anständigen Beruf, wo Euch Respekt entgegengebracht  
wird und der Staat Euch vor Flegeleien Eurer Art durch Eliminierung  
unreifer Elemente Eurer Art schützt.

Euer Kommilitone, der sich nicht  
vorstellen kann, weil er Euch jeglich Schurkeri zutraut und nicht  
von Euch mit Dreck bworfen werden möchte. Verschwindet bevor Ihr  
exmatrikuliert werdet.

Magnifizenz ich stehe auf dem Standpunkt, dass das ganz heutige politische u. wirtschaftliche Elend in der Welt u. ganz besonders in Deutschland auf die Tätigkeit einer Berufsgruppe zurückzuführen ist: Den Herrn Pädagogen jeder Kategorie. - Zu diesem Wort stehe ich.

Nun seien Sie nicht böse über diesen sehr offenen Brief, versuchen Sie sich zu bessern u. der Wahrheit mehr zu huldigen, als dem allgemeinen politischen Geschrei des intellektuellen Mobs u. der politischen Nutznießer der heutigen Situation. Klar muss man sich ja darüber sein, dass wenn die politischen Vorläufer der heutigen Parteifunktionäre politische Köpfer gewesen wären, wir den ganz Schlamassel von 1939 bis heute nicht gehabt hätten. Das sollte man auch heute häufiger den gewissen Kreisen zu Gemüte führen u. es auch der Jugend klar sagen.

Mit freundlichem Gruss!

